MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Sielenbach

Mit den Ortsteilen

Tödtenried, Schafhausen, Unterschröttenloh, Ober– und Unterhaslach, Gollenhof, Holzgrub, Schönberg, Morabach, Heilbach, Raderstetten und Stunzberg

30. Ausgabe

Dezember 2016

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Ersten Bürgermeisters ..... Seite 3
kurz informiert—Hund ..... Seite 4
kurz informiert ..... Seite 5
kurz informiert ..... Seite 6
kurz informiert ..... Seite 7
Termine ..... Seite 8
Termine ..... Seite 9
Spielgruppe Pinocchio, Defibrillatoren, Breitbandausbau ..... Seite 10
120-jähriges Gründungsfest—Feuerwehr Tödtenried ..... Seite 11
Einweihung Kreuz der Vertriebenen, Asylbewerber ..... Seite 12
kurz informiert ..... Seite 13
Besuch der französischen Freunde ..... Seite 14
Besuch der französischen Freunde ..... Seite 15
Kinderkrippe Sonnenschein ..... Seite 16
Kinderhaus, Kinderkrippe ..... Seite 17
Kindergarten St. Katharina ..... Seite 18
Tag der offenen Tür— Kinderkrippe und Kindergarten ..... Seite 19
Mittelschule Sielenbach, Leerungstermine Papiertonne ..... Seite 20
Mittelschule Sielenbach, Dienstjubiläum Strobl ..... Seite 21
Flechtkurs—Gartenbauverein ..... Seite 22
kurz informiert ..... Seite 23
Bau von Sozialwohnungen, Wohnungsgeberbescheinigung, Geburtstag Mesner ..... Seite 24
Zahlen und Daten der Gemeinde Sielenbach ..... Seite 25
kurz informiert ..... Seite 26
Flutlichtanlage—TSV Sielenbach ..... Seite 27
TSV-Sielenbach, Veranstaltungsanzeige ..... Seite 28
Abfallwirtschaft ..... Seite 29
kurz informiert ..... Seite 30
kurz informiert ..... Seite 31
kurz informiert ..... Seite 32

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Sielenbach, Bürgermeister Martin Echter
Telefon: 08258/9140, Fax: 08258/9142
E-Mail: info@sielenbach.de
Verlag: Gemeindebrief Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Erscheinung: 2 x jährlich, Juli / Dezember
Fotos: Gemeinde Sielenbach, privat
Verteilung: An alle Haushalte im Gemeindebereich
Auflage: 700 Exemplare

Grußwort
des Ersten Bürgermeisters Martin Echter

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Jugendliche,

die Zeit vergeht und das scheinbar schneller denn je. Die Zeit wird zum knappen Gut.
Die Weihnachtszeit und das Jahresende stehen vor der Tür. Die Zeit auf einen kurzen Rückblick ist angesagt. Gute und weniger gute Erinnerungen werden beim Nachdenken im fast abgelaufenen Jahr festgestellt.

Deshalb ist es mir ein besonderes Anliegen in der hektischen Vorweihnachtszeit in aller Ruhe herzlichst Vergelt`s Gott zu sagen. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ich glaube wir können mit Zufriedenheit zurückblicken was im Jahr 2016 mit großen Einsatz in der Gemeinde bewältigt worden ist. Die immer mehr werdende Bürokratie und die Herausforderungen werden in Zukunft nur mit noch größerem Aufwand zu schaffen sein.
Wieder konnten zahlreiche Maßnahmen und Projekte verwirklicht oder auf den Weg gebracht werden.
Breitbandausbau I.Bauabschnitt in Tödtenried, Raderstetten, Ober– und Unterhaslach, sowie Holzgrub ist in Auftrag gegeben und begonnen. Beim II. Bauabschnitt Breitband Sielenbach, Schafhausen, Heilbach, Morabach, Gollenhof, Schönberg und Stunzberg ist die Ausschreibung erfolgt. Der Auftrag wird im Januar vergeben.
Folgende Bauleitplanungen sind begonnen bzw. abgeschlossen:
Gemeinschaftshalle, Reutgasse, Modellflughafen, Unterschafhausen, Unterschröttenloher Strasse, Rosenweg und die gemeindliche Sand- und Auffüllgrube.

Der Neubau des Kindergarten beginnt im Frühjahr 2017.

Für den Neubau von 6 Sozialwohnungen und den 2 gemeindlichen Wohnungen sind Voraussetzungen und Beschlüsse geschaffen worden.

Die zwei Windräder, die auf dem Gemeindegebiet stehen, wurden eingeweiht. Dadurch wird noch mehr erneuerbare Energie erzeugt als bisher. Herzlichen Dank den Energiebauern, die dies reibungslos geschaffen haben. Auch allen Bürgerinnen und Bürgern, die hinter den Projekten gestanden sind und keinen einzigen Einspruch gemacht haben. Wie schon öfters erwähnt, ist unsere Gemeinde in der Energieerzeugung und in der Wärmeversorgung mit nachwachsende Rohstoffen einsame Spitze.

Zum Abschluss des Jahres ein herzliches Vergelt`s Gott auch den Verantwortlichen in den Pfarreien, unserer Mittelschule, dem Krippen– und Kindergartenpersonal, den Feuerwehren mit den Kommandanten und allen Vereinsvorständen für den ehrenamtlichen und persönlichen Einsatz.

Vergessen wir auch nicht die Menschen, die nicht im Rampenlicht stehen. Besonders denken wir an Weihnachten an die Kranken und Hilfsbedürftigen. Ihnen allen wünschen wir viel Kraft, gute Besserung und dass sie nicht den Mut verlieren.

Ein Dankeschön meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Sielenbach und der Verwaltungsgemeinschaft Dasing.
Herzlichen Dank auch allen, die uns bei den bedeutungsvollen gemeinnützigen Aufgaben aktiv unterstützt haben und dies für die Zukunft weiter tun werden.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Ihr
Martin Echter
Erster Bürgermeister
Gemeinde Sielenbach

Hundesteuer

Die Hundesteuer hat schon eine lange Tradition. Sie dient zunächst, wie alle anderen Steuerarten auch, zur **Finanzierung der Ausgaben**, die eine Kommune zu tätigen hat.

Daneben ist die Hundesteuer aber auch ein **ordnungspolitisches Instrument**, um die Zahl der gehaltenen Hunde zu begrenzen.

Wer einen über vier Monate alten der Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund hält, muss ihn unverzüglich der Gemeinde melden.

Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt die Gemeinde eine Hundemarke aus.

Die Hundesteuer ist eine ***Jahresaufwandsteuer*** und entfällt nur, wenn ihr Hund sich in unserer Gemeinde weniger als drei aufeinanderfolgende Kalendermonate aufgehalten hat.

Die Steuer beträgt in der Gemeinde Sielenbach:

25,00 € für den ersten Hund,

50,00 € für den zweiten Hund,

50,00 € für jeden weiteren Hund;

Nähere Informationen erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Dasing, Kirchstr. 7, bei Frau Hartweg, Tel: 08205/9605-35 oder kasse2@vg-dasing.de.

Leinenpflicht für Hunde in der Gemeinde Sielenbach

Im Gemeindegebiet Sielenbach sind Kampfhunde und große Hunde (ab 50 cm Schulterhöhe)

a) in allen öffentlichen Anlagen sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und

b) außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile in einem Umkreis von 100 m von jeglicher Bebauung und

c) im Außenbereich auf allen öffentlich gewidmeten Geh- und Radwegen

zu jeder Tages- und Nachtzeit ständig an der Leine zu führen.

Die Leine muss reißfest sein und darf eine Länge von drei Metern nicht überschreiten.

Problemthema - Hundekot

Die Verunreinigungen durch Hundekot haben sich in manchen Bereichen unseres Ortes leider nur bedingt verbessert.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die Verschmutzung durch Hundekot eine Ordnungswidrigkeit darstellt und dies mit Geldbuße belegt wird. Die Annahme einiger Hundebesitzer, dass die Hundesteuer dafür da ist, um Hinterlassenschaften der Hunde durch die Gemeinde zu beseitigen, ist grundfalsch!

Die Gemeinde Sielenbach appelliert deshalb nochmals an alle Herrchen und Frauchen, entsprechende Plastikbeutel mit sich zu führen, um den Hundekot sofort in eine der kürzlich grünen aufgestellten Hundetoiletten beseitigen zu können. Die Bürgschaft unserer Gemeinde wird es Ihnen danken!

Gesetzliche Pflichten §§§

Gemäß § 3 „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ ist es verboten öffentliche Gehwege zu verunreinigen. Jeder Hundehalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein vierbeiniger Freund kein Häufchen hinterlässt. Bei einem Verstoß kann der Hundebesitzer gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG in Verbindung mit § 3 „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ mit einer Geldbuße von bis zu 500,-- Euro belegt werden.

Josef Asam
Bauunternehmen
JA
wir bauen Ihr Haus!

Ausführung von Rohbauarbeiten | Dorfstaße 5 86577 Tödtenried | Tel. 08258 1283 Mobil 0171 6596016

Ich fertige für Sie Blumen auf Bestellung:
Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Saisonfloristik,
Trauerfloristik, Grabschmuck, sowie Sträuße
und Gestecke zu jedem Anlass.

Floristik Goldstein
Inh. Christina Goldstein
Aichacher Straße 19
86577 Sielenbach, Tel. 08258/9189850,
Handy 0174/6160803

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte geben Sie den einheimischen Firmen bei Auftragsvergaben den Vorzug. Durch die Unterstützung unserer Firmen konnte das Mitteilungsblatt finanziert werden!

Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle

Sielenbach

(bei der Kläranlage)

Samstags

von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Fälligkeit der Steuer:

am 15. Februar 2017

am 15. Mai 2017

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer

Fälligkeit der Hundesteuer:

am 01. April 2017

Geschirrverleih des Partnerschaftskomitee

durch

Frau Hedwig Zierer
Kapellenstr. 2
86577 Sielenbach
Tel: 08258/1382

Gartenfreunde Sielenbach / Tödtenried

Folgende Geräte können beim Gartenbauverein gegen Entgelt ausgeliehen werden:

	bis 4 Std.		bis 24 Std.	
	Mitgl.	Nicht Mitgl.	Mitgl.	Nicht Mitgl.
Vertikutierer	15 €	30 €	23 €	38 €
Gartenfräse	15 €	30 €	23 €	38 €
Gas-Grill	15 €	30 €		
Kaffeeautom.	15 €	30 €		

Die **Gartengeräte** sind bei Sepp Strasser untergestellt. Die Ausgabe erfolgt ebenfalls durch Sepp Strasser (Tel. 346).

Grill und Kaffeeautomat Ausgabe durch Petra Schuster (Tel. 1257).

Möchte Ihr Verein etwas in der Tageszeitung veröffentlichen?

Thomas Weinmüller

Tel. 08258/283 oder 0151/14 84 24 12

Thomas.Weinmueller@t-online.de

Windel – Müllsäcke

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Dasing, sowie der Gemeinde Sielenbach können Sie verbilligte Müllsäcke für Windeln für 2,00 € je Stück erhalten:

a. Für Kinder bis zum vollendeten dritten Lebensjahr gibt es zwei Müllsäcke pro Monat

b. Personen mit ärztlich attestierter Inkontinenz erhalten vier Müllsäcke im Monat

Die Müllsäcke dürfen nicht rückwirkend und nicht jahresübergreifend ausgegeben werden. Zusätzliche Müllsäcke können zu einem Preis von 7,00 €/Stück ebenfalls erworben werden.

BITTE BEACHTEN !!!!!

Winterdienst in der Gemeinde Sielenbach

Es wird gebeten alle Straßen von parkenden Autos frei zu halten, damit diese vom Bauhof ohne Probleme von Schnee und Eis befreit werden können.

Findet dies keine Beachtung, wird und kann auf den zugeparkten Straßen **KEIN** Winterdienst von der Gemeinde durchgeführt werden.

Defekte Straßenlampen

Bitte melden Sie defekte Straßenlampen in der Gemeinde Sielenbach.

(08205 / 9605 – 37 oder 08258 / 9140 (Montag Nachmittag)).

Umfeld der Glascontainer sauber halten!!!

Die Gemeinde Sielenbach bittet verstärkt darauf zu achten, dass das Umfeld der Glascontainer sauber gehalten wird. Transportbehältnisse, wie Karton, Plastikboxen oder sogar ganze Glasplatten dürfen nicht an den Containern zurück gelassen werden. Die Entsorgung dieser illegalen Abfallablagerungen verursacht hohe Kosten, die letztendlich alle Bürger zu tragen haben.

Termine des TSV Sielenbach— Altpapiersammlung

17.12.2016
01.04.2017
17.06.2017
23.09.2017
16.12.2017

Kleinfeuerwerk!!!

Jedes Abbrennen eines Kleinfeuerwerks ist mindestens vier Wochen vorher und **schriftlich** bei der Gemeinde Sielenbach zu beantragen. Diese entscheidet anschließend über eine Genehmigung. **Bei Verstoß droht eine Geldstrafe.**

Lärm!!!

Da es in unserer Gemeinde immer öfters zu Lärmbelästigungen kommt (durch Feste oder Ähnlichem), bitten wir Sie verstärkt auf Ihren Nachbarskreis Rücksicht zu nehmen und Lärm zu vermeiden.

Danke!!!

Name am Briefkasten

Eine große Bitte an alle Vermieter und Mieter. Bezüglich des Zustellens der Post bittet die Gemeinde dringend darum, an den Briefkästen die richtigen Namen anzubringen. Vor allem bei Neubezug von Wohnungen gibt es immer wieder Probleme, weil der Name des neuen Mieters nicht angebracht wird.

Hausnummern an Hauswand anbringen!

Die Gemeinde Sielenbach bittet alle Hausbesitzer, ihre Hausnummer gut sichtbar an der Hauswand anzubringen. Dies verhindert, dass beim Suchen der richtigen Hausnummer, z.B. durch Notärzte oder sonstige Hilfsorganisationen kostbare Zeit verloren geht.

Aufnahme von Fundtieren aus der Gemeinde Sielenbach

Sollten Sie ein Tier in Sielenbach oder in einem Ortsteil von Sielenbach finden, das höchstwahrscheinlich entlaufen oder verloren gegangen ist, verständigen Sie bitte eine der nachfolgenden Personen von ATTiS e.V. :

Frau Herta Bernhard, Tel. 0821 / 78 21 44 oder 0170 / 5 31 24 17,

Frau Sahra Scheffler, Tel. 08251 / 8 19 68 14 oder 0151 / 19 06 49 66,

Frau Tanja Trinkl (nur für Hunde zuständig), Tel. 0821 / 60 64 16 oder 0177 / 3 22 72 28.

Bitte setzen Sie sich **auch** mit Frau Fryc von der Verwaltungsgemeinschaft Dasing telefonisch (Tel: 08205 / 9605-32) zu unseren angegebenen Öffnungszeiten oder per Email (umwelt@vg-dasing.de) in Verbindung.

Vielen Dank!

SCHREINEREI OSWALD

Küchen
Esszimmer
Bäder · Treppen
Garderoben
Schlafzimmer
Büro · Türen
Wohnzimmer

Maria-Birnbaum-Str. 10a
86577 Sielenbach
Tel. 0 82 58/92 81 33
Fax 0 82 58/92 81 34
info@schreiner-oswald.de
www.schreiner-oswald.de

Ablagerung auf öffentlichen Flächen

Es ist verboten, Dinge, wie z. B. Holz, Grünschutt, abgemeldete Fahrzeuge u.v.m. auf öffentlichen Flächen oder sogar auf öffentlichen Parkplätzen abzulagern, bzw. abzustellen. Wir bitten Sie dies strengstens zu beachten!

Orthopädietechnik · Sanitätshaus

- computergefräste Einlagen
- orthopädische Maßschuhe
- Fuß- und Armprothesen
- speziell gefertigte Knieschienen
- Schuhzurichtungen
- Bein- und Armorthesen
- Maßmieder
- medizinische Sportbandagen
- Diabetikerversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen aller Art
- Gehhilfen

Schneider
Orthopädie · Schuhtechnik

Maria-Birnbaum-Str. 38
86577 Sielenbach
Telefon 0 82 58/5 54

Winterdienst an alle Anlieger

An **Werktagen** müssen die Gehsteige

von 7 bis 20 Uhr,

an **Sonn– und Feiertagen**

von 8 bis 20 Uhr

soweit wie möglich von Eis, Schnee oder Reif befreit sein.

MALER KREUTMEIER

86577 Sielenbach
Tel. 0 82 58 / 787

Exklusive Raum- u. Wandgestaltungen

Marmorieren ◆ Lasur ◆ Vergoldungen
Glättetechniken ◆ Schablonieren

◆ Fassadenanstriche ◆ Vollwärmeschutz ◆ Gerüst
◆ Innenanstriche ◆ Tapezieren ◆ Schriften

Termine von Dezember 2016 bis Juli 2017

Dezember 2016

02. Dezember	*19:30 Uhr*	*Flugplatz*	*Monatsversammlung und Nikolausfeier-Modellflugclub Sielenbach*
03.Dezember			*Weihnachtsfeier-Burschenverein Sielenbach*
04. Dezember	*14:00 Uhr*	*Dorfplatz*	*Christkindlmarkt*
04. Dezember	*18:00 Uhr*		*Historisches Nikolausschießen-Schützenverein Ecknachtaler Tödtenried*
10. Dezember	*18:00 Uhr*	*Gasthaus Winterholler*	*Weihnachtsfeier-Modellflugclub Sielenbach*
11. Dezember	*19:00 Uhr*		*Weihnachtsfeier mit Proklamation der Schützenkönige 2017-Schützenverein Ecknachtaler Tödtenried*
14. Dezember	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
17. Dezember	*19:30 Uhr*	*Moosbaur*	*Weihnachtsfeier-MC Sielenbach*

Januar 2017

03. Januar			*Skikursauftakt—Skiclub Sielenbach*
07. Januar			*Skikurs—Skiclub Sielenbach*
11. Januar	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
13. Januar	*19:30 Uhr*	*Gasthaus Winterholler*	*Monatsversammlung—Modellflugclub Sielenbach*
13. Januar			*Vereinsmeisterschaft—Schützenverein Ecknachtaler Tödtenried*
14. Januar			*Skikurs—Skiclub Sielenbach*
15. Januar	*19:30 Uhr*		*Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Preis verleihung des Königschießens—Schützenverein Ecknachtaler Tödtenried*
21. Januar	*19:30 Uhr*		*Schützenball—Schützenverein Ecknachtaler Tödtenried*
21. Januar			*Skikurs—Skiclub Sielenbach*
22. Januar		*Pfarrheim*	*großer Seniorennachmittag*
22. Januar	*14:00 Uhr*	*Sportheim*	*Generalversammlung—MC Sielenbach*
28. Januar			*Abschlussrennen—Skiclub Sielenbach*

Februar 2017

03. Februar	*19:00 Uhr*	*Sportheim*	*JHV—TSV Sielenbach, Abt. Damengymn./KiTu*
03. Februar	*19:30 Uhr*	*Gasthaus Winterholler*	*Monatsversammlung—Modellfugclub Sielenbach*
04. Februar			*Ausweichtermin Skikurs—Skiclub Sielenbach*
05. Februar			*Generalversammlung—BV Sielenbach*
08. Februar	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
09. Februar		*Pfarrheim*	*Frauenfasching*
11. Februar			*Ausweichtermin Skikurs—Skiclub Sielenbach*
15. Februar		*Gasthaus Winterholler*	*JHV—Gartenbauverein Sielenbach-Tödtenried*
18. Februar		*Pfarrheim*	*Pfarrball*
18. Februar			*Apres-Skifahrt—Skiclub Sielenbach*
25. Februar		*Pfarrheim*	*Kinderfasching*
27. Februar	*20:00 Uhr*	*beim Bral (Kreppold)*	*Rosenmontags-Party—MC-Sielenbach*

März 2017

03. März	*19:30 Uhr*	*Gasthaus Winterholler*	*JHV—Modellflugclub Sielenbach*
08. März	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
14. März	*14:00 Uhr*	*Pfarrheim*	*Kaffeekränzchen—Gartenbauverein Sielenbach-Tödtenried*
18. März	*19:30 Uhr*	*Sportheim*	*Jahreshauptversammlung—Partnerschaftskomitee*

April 2017

07. April	*19:30 Uhr*	*Gasthaus Winterholler*	*Monatsversammlung—Modellflugclub Sielenbach*
12. April	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
13.April	*19:00 Uhr*	*Sportheim*	*Wattturnier—MC Sielenbach*
21. April		*Flugplatz*	*Arbeitsdienst —Modellflugclub Sielenbach*
28. April		*Flugplatz*	*Ausweichtermin Arbeitsdienst—Modellflugclub Sielenbach*
30. April	*18:00 Uhr*	*Sportheim*	*JHV—Stockschützen Sielenbach*
30. April		*Flugplatz*	*Saisoneröffnung—Modellflugclub Sielenbach*

Mai 2017

05. Mai	*19:30 Uhr*	*Flugplatz*	*Monatsversammlung—Modellflugclub Sielenbach*
10. Mai	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
21. Mai			*Kinderwallfahrt*

Juni 2017

02. Juni	*19:30 Uhr*	*Flugplatz*	*Monatsversammlung—Modellflugclub Sielenbach*
09. Juni			*Segelflugwettbewerb—Modellflugclub Sielenbach*
14. Juni	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
16. Juni			*Ausweichtermin Segelflugwettbewerb—Modellflugclub Sielenbach*
23.—25. Juni			*120-jähriges Gründungsjubiläum—FFW Tödtenried*
23. Juni			*Firefighter Party—FFW Tödtenried*
24. Juni			*3 Männer nur mit Gitarre—FFW Tödtenried*
25. Juni			*Festsonntag; Abends: Hutsingen—FFW Tödtenried*
25. Juni			*Pfarrfest*

Juli 2017

07. Juli	*19:30 Uhr*	*Flugplatz*	*Monatsversammlung—Modellflugclub Sielenbach*
12. Juli	*19:30 Uhr*	*Sitzungssaal*	*Gemeinderatssitzung*
16. Juli			*Ministrantentag Sielenbach*
29. Juli—04. August			*Frankreichfahrt—Partnerschaftskomitee*

<u>Sonstiges:</u>

Immer Dienstags	*09:30 Uhr—11:00 Uhr*	*Spielgruppe Pinocchio*	*(Genauer Termin und Ort werden immer in der Gruppe bekannt gegeben)*

SPIELGRUPPE PINOCCHIO

Die Spielgruppe Pinocchio lädt alle Kleinkinder von Geburt bis zum Kindergarteneintritt mit Ihren Mami´s oder gerne auch Papi´s aus Sielenbach und Umgebung zum gemeinsamen Singen und Spielen ein.
Wir treffen uns jeden Dienstag (außer in den Ferien und an Feiertagen) von 09.30 Uhr – 11.00 Uhr im Dachgeschoss der Kinderkrippe Sonnenschein in Sielenbach.
Nach Absprache werden auch Ausflüge unternommen.
Bei schönem Wetter treffen wir uns gerne auf den Spielplätzen am Amselweg oder am Weiherbach.
Ansprechpartner sind Steffi Kusterer (Tel. 92 85 09) und
Iris Friedrich (Tel. 27 64 93) oder gerne einfach Dienstags vorbeikommen.

Defibrillatoren in der Gemeinde Sielenbach

Seit Anfang des Jahres gibt es in der Gemeinde Sielenbach an folgenden Standorten Defibrillatoren:

Feuerwehr Sielenbach, Feuerwehr Tödtenried, Sparkasse, Raiffeisenbank und
Maria Birnbaum (Die Defis in Tödtenried, Sparkasse und Maria Birnbaum werden bis Ende des Jahres fertig installiert sein)

Breitbandausbau—Glasfaser

Der **I. Bauabschnitt** betrifft die Ortsteile Tödtenried, Unter– und Oberhaslach, Raderstetten und Holzgrub. Momentan laufen die Ausbauarbeiten der Firma DSL—Mobil auf Hochtouren. Die Fertigstellung des Breitbandausbaus ist im Frühjahr 2017 geplant.

Der **II. Bauabschnitt** des Breitbandausbaus umfasst den Hauptort Sielenbach mit Ortsteilen Schafhausen, Morabach, Heilbach, Gollenhof und Schönberg. Die Ausschreibung für diesen Bauabschnitt ist bereits getätigt, sodass voraussichtlich Mitte 2017 mit dem Glasfaserausbau begonnen werden kann.

120-jähriges Gründungsfest – FFW Tödtenried

Der Festausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Tödtenried ist derzeit mit den Planungen für das anstehende Gründungsfest zum 120-jährigen Bestehen beschäftigt. Vom 23. bis 25. Juni 2017 wollen sie ihr Jubiläum mit einem Festwochenende feiern. Beginnen sollte dieses Wochenende mit einer Firefighter Party am Freitag Abend. Hierfür wurden die beiden Bands „ UddB“ und „Shout“ engagiert.

Am Samstag treten die „3 Männer nur mit Gitarre“ auf. Die „3 Männer“ sind die bayerischen Musik-Kabarettisten Roland Hefter, Keller Steff und Michi Dietmayr. Als Vorprogramm ist an diesem Abend die Band „Mousas“ zu sehen.

Der Festsonntag wird nach dem Weißwurstfrühstück mit einem feierlichen Gottesdienst eröffnet. Der Nachmittag wird dann mit einem Festumzug durchs Dorf gestaltet. Als Abschluss des Wochenendes findet am Sonntag Abend ein traditionelles „Huadsinga“ statt.

Einweihung Kreuz der Vertriebenen in Sielenbach

Im Beisein der Pfarrgemeinde und der Fahnenabordnung des Krieger- und Soldatenvereins hat Pater Damian nach der Abendmesse das neue Kreuz der Vertriebenen auf dem Friedhof in Sielenbach eingeweiht. Neben einem finanziellen Zuschuss durch die Gemeinde haben auch Anton Wernberger aus Gollenhof, Franz Moser und Theo Mair zum Gelingen des Projektes beigetragen. In seiner kurzen Ansprache erinnerte Pater Damian, dass das "Neue" was die Vertriebenen nach und während des 2. Weltkrieges nach Sielenbach gebracht haben, was ganz selbstverständliches geworden ist. Bürgermeister Martin Echter betonte in seiner Ansprache auch, dass dieser Platz mit Kreuz und Gedenktafel ein würdiges Zeichen für diese Zeit und Anlass zum Gedenken ist.

Asylbewerber in der Gemeinde Sielenbach

In der Gemeinde Sielenbach leben zur Zeit 26 Asylbewerber:

4 Ukrainer, 3 Afghanen, 3 Äthiopier, 7 Pakistani, 5 Syrer, 1 Malier, 1 Gambia, 2 Senegalesen

Eine vierköpfige Familie wohnt im Breitenwiesweg, eine fünfköpfige Familie im OG des Rathauses, zwei dreiköpfige Familien in Tödtenried, Dorfstraße, sowie 11 männliche Einzelpersonen in der Ostergasse bei Familie Schmid.

Bisher kümmerte sich in Sielenbach Gemeinderat Josef Strasser und in Tödtenried Gemeinderätin Angela Asam um die Asylbewerber. Aber auch die Familie Weinmüller, sowie Alla Moser, Andrea Herb und Familie Konrad Schmid sorgen sehr für die Asylbewerber.

Vielen Dank dafür!

Kontaktdaten Mitteilungsblatt

Bitte mailen Sie künftig Ihre Berichte, Anzeigen, Termine und Bilder für das Mitteilungsblatt Sielenbach an folgende E-Mail-adresse:

personal2@vg-dasing.de.

Ansprechpartner: Sabrina Lutterschmid
Telefonnummer: 08205/9605-37 oder
Montag Nachmittag: 08258/9140

Änderung der Kanalgebühren ab 2016 !!!

bis 31.12.2015	**1,98 € / m³**
ab 01.01.2016	**2,46 € / m³**

Leute treffen - unterhalten - entspannen

Wir treffen uns einmal im Monat zum gemütlichen Beisammensein und laden alle Frauen ein zum

Frauenstammtisch
für Jung und Alt

-> 19:30 Uhr im Sportheim Sielenbach
-> jeden 1. Donnerstag im Monat

Gartenfreunde Sielenbach / Tödtenried

Besuch der Franzosen – Partnerschaftskomitee Sielenbach

Mit einem abwechslungsreichen Programm und meist kurzen Nächten gingen 5 wunderschöne Tage der 50 Besucher aus der Partnergemeinde St. Fraimbault bei Ihren Freunden aus Sielenbach und Umgebung zu Ende. Über die Ankunft und den Besuch des Stadtfestes am 1. Tag sowie das gemeinsame Bouleturnier und anschließender Feier bei Pizza und Grill am 2. Tag haben wir ja bereits ausführlich berichtet.

Am 3. Tag ging es dann unter Begleitung vom Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Sielenbach, Michael Ritter, in das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt nach Oberpfaffenhofen. Hier kamen die Besucher regelrecht ins Staunen über die futuristisch wirkenden Entwicklungen in innovativen Bereichen wie Robotik, Satellitentechnik oder autonomem Fahren. Mit reichlich Speisen und Getränken, die von den Gastfamilien eingepackt wurden, machte man dann in Possenhofen ein Picknick am Starnberger See. Die jungen Teilnehmer nutzten den sonnigen Tag zu einem erfrischenden Sprung ins Wasser, die übrigen machten einen Spaziergang zur nahen Roseninsel. Am Abend waren dann alle, Franzosen mit Ihren Gastfamilien, in das Feuerwehrhaus Tödtenried eingeladen, wo schon ein zünftiger Rollbraten, Salate und natürlich kühle Getränke bereitgestellt waren. Schon früh am Dienstag morgen machte man sich nach Nürnberg auf den Weg. Neben einer Besichtigung der historischen Altstadt mit Ihren Türmen stand auch noch ein Besuch des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes und des Norisrings auf dem Programm. Der Nachmittag wurde von den meisten französischen Gästen zum Bummeln und Einkaufen genutzt. Nach den anstrengenden Abenden an den vorherigen Tagen, ließ man es an diesem Abend bei einer Brotzeit in den Gastfamilien etwas ruhiger angehen.

Der letzte Besuchstag in Deutschland begann mit einer Besichtigung der Firma Voxeljet in Friedberg, einer der führenden Hersteller von industriellen 3D-Druckern. Einige Besucher machten danach einen kurzen Abstecher in die Innenstadt von Augsburg oder erwarben die letzten Souveniere in Friedberg.

Mit einem köstlichen Buffet von deutschen, bayerischen und internationalen Spezialitäten wurde dann der Abschiedsabend mit den Gastfamilien im Pfarrheim Sielenbach gefeiert. So mancher konnte es kaum glauben, wie schnell doch die 5 Tage vergangen waren. Eine kleine Überraschung hatte das Partnerschaftskomitee aus Sielenbach jedoch noch auf Lager. Nach ihrem viel umjubelten Auftritt beim Stadtfest in Aichach statteten Sarah Späth und Moni Wagner von der Musikgruppe MoUSas noch eine Kurzauftritt im Pfarrheim zur Verabschiedung der französischen Freunde ab. Die Familie von Moni aus Tödtenried nimmt seit vielen Jahren auch regelmäßig Gäste aus St. Fraimbault auf.

Trotz einer kurzen letzten Nacht waren so ziemlich alle pünktlich am Donnerstag morgen um 8 Uhr am Bus im Pfarrhof Sielenbach. So manche Träne floss bereits hier bei der Verabschiedung, auch wenn sich auch ein kompletter Bus mit Sielenbachern gemeinsam mit den Franzosen auf den Weg nach Strassburg machte. Dort hatte man über den schwäbischen Abgeordneten des Europaparlaments, Markus Ferber, eine Führung sowohl in französischer und deutscher Sprache im Parlamentsgebäude gebucht. Der architektonisch ungewöhnliche Rundbau, der riesige Plenarsaal, die Lobby für den Empfang von Staatsgästen und weitere Räumlichkeiten, die für über 700 Abgeordnete aus ganz Europa bieten, war schon sehr beeindruckend auf die Teilnehmer. Ein Besuch des Straßburger Münsters mit der weltberühmten Astronomischen Uhr durfte natürlich auch nicht fehlen. Aufgrund der vielen terroristischen Anschläge in der letzten Zeit herrschen allerdings auch hier nun verschärfte Sicherheitsvorkehrungen und so ist eine Besichtigung nur noch zwischen 14 und 18 Uhr möglich.

Bevor man die Heimkehr nach Sielenbach antrat, musste man natürlich auch noch die kulinarischen Spezialitäten wie den Flammkuchen oder das Eisbein mit Sauerkraut und einem Glas Weißwein genießen. Auf der Place de St. Thomas mitten in der Altstadt von Straßburg mussten die Freunde aus Sielenbach und St. Fraimbault schließlich endgültig Abschied nehmen, nicht jedoch ohne sich gegenseitig zu versichern, wie schön die Zeit miteinander war und wie sehr sie sich auf ein baldiges Wiedersehen freuen. Danach traten die beiden Delegationen ihre Heimreise an. Die Busse fuhren dabei zwar in entgegengesetzte Himmelsrichtungen, doch mit ihrer herzlichen Freundschaft gehen die beiden Gemeinden längst einen gemeinsamen Weg.

Abschiedsabend mit den französischen Gästen und Gastfamilien im Pfarrheim Sielenbach

Ein Teil der Delegation aus St. Fraimbault in Vorderster Reihe von Links mit Michael Ritter, Vorsitzender Partnerschaftsverein Sielenbach, hinter ihm dann Maggy Janvier (stellvertretende Vorsitzende des Partnerschaftsvereins aus St. Fraimbault) , neben ihr Valerie Moutel (Vorsitzende des Partnerschaftsvereins St. Fraimbault), neben ihr Christa-Ankner Morice, Kassier der Partnerschaftsvereins Sielenbach und vorne rechts Bürgermeister Martin Echter

Auftritt von Sarah Späth und Moni Wagner von Mousas am Abschiedsabend im Pfarrheim

Europaparlament in Strassburg von außen

Die Sielenbacher Delegation im Europaparlament vor den Flaggen der Mitgliedsnationen

Die Sielenbacher Delegation auf der Besuchertribüne, welche für 600 Personen Platz fasst im Europaparlament.

Der Elternbeirat der Kinderkrippe Sonnenschein

Die Eltern haben für das Krippenjahr 2016/2017 wieder einen Elternbeirat gewählt.

Von links: Virginie Guibourt (Stellvertreterin), Beate Kusterer (Schriftführerin), Sigrid Bichler (Vorsitzende)

Martinstag

Die Kinder der Kinderkrippe „Sonnenschein“ haben sich auch dieses Jahr wieder auf den Martinstag vorbereitet. Für das Fest haben die Kleinsten die Laternen bemalt, die dann von den Eltern zusammengebaut wurden. Das Team der Kinderkrippe hat den Kindern außerdem beim Backen von Martinsgänsen geholfen.

Aktueller Stand: Bau eines Kinderhauses

Die Errichtung des Kinderhauses schreitet voran. Mitte November erteilte die Regierung von Schwaben, der Gemeinde Sielenbach den vorzeitigen Baubeginn. D.h. die Ausschreibungen für die vielen verschiedenen Gewerke können nun erfolgen. Es wird mit einem Baubeginn im Frühjahr gerechnet. Die Fertigstellung muss bis zum neuen Krippenjahr 2017 / 2018 erfolgen.

Änderung des Mindestaufnahmealters bei der Kinderkrippe

Ab dem Jahr 2017 / 2018 wird die Kinderkrippe Sielenbach nur noch Kinder aufnehmen, die **mindestens ein Jahr alt** sind. Hintergrund ist eine neue Regelung zur Schlafüberwachung jüngerer Kinder.

Laut Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration ist eine Überwachung von schlafenden Kindern mit einem Babyfon oder Videokamera nicht mehr ausreichend. Bis zu einem Jahr sei es zwingend vorgeschrieben, dass Personal der Kinderkrippe , eine sogenannte Schlafwache, ununterbrochen in dem Raum, in dem die Kinder schlafen, anwesend ist.

Nachdem die kleinen Kinder meist noch am Vormittag etwa 45 Minuten schlafen und in der Regel mittags zwei Stunden, wäre eine Person ein Drittel des Tages als Schlafwache abzustellen. Zwar lässt die Behörde „andere vorbereitende Tätigkeiten“ während dieser Schlafwache in dem abgedunkelten Raum zu, jedoch ist dies kaum möglich ohne „Nachtsichtgeräte“.

Erst mit Vollendung des ersten Lebensjahres lässt das Ministerium die Überwachung mit technischen Einrichtungen zu und eine permanente Schlafwache sei nicht mehr notwendig.

Der Elternbeirat des Kindergartens

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2016/17 wurde auch wieder ein neuer Elternbeirat im Kindergarten St. Katharina in Tödtenried gewählt. Vorsitzende wurde dabei Annika Riedlberger. Ihre Stellvertreterin in diesem Amt ist Ferryal Weinmüller und das Amt des Schriftführers wird Güsi Schneider begleiten. Als Beisitzerinnen wurden Cornelia Schulz, Evelyn Göhler und Damaris Giebel-Zagray bestätigt. Gleich zu Beginn des Novembers steht die Organisation des Martinsumzugs auf der Aufgabenliste.

Bild von links nach rechts: Evelyn Göhler, Cornelia Schulz, Güsi Schneider, Ferryal Weinmüller, Annika Riedlberger, Damaris Giebel-Zagray

Besuch des Märchenzeltes – Kiga Tödtenried

Das Möbelhaus Malia hatte den Kindergarten Tödtenried zu einer Aufführung in das Märchenzelt nach Dasing eingeladen. Zur Vorlesung kamen dabei das Märchen von der Kürbisgeige und von der verwunschenen weißen Taube im Birnbaum. Anschließend wurde ein Märchenpunsch als Stärkung gereicht und die Kinder durften mithelfen beim Anzünden des Lagerfeuers.

Bild zeigt die Kinder beim Mithelfen zum Anzünden des Lagerfeuers

Vorschulkinder schmücken Christbaum

Auch in diesem Jahr gibt es einen ganz besonderen Christbaum der Sparkasse Aichach-Schrobenhausen in der Filiale Sielenbach. Der diesjährige Baum wurde wieder von den Vorschulkindern des Kindergarten St. Katharina in Tödtenried mit selbstgebasteltem Christbaumschmuck verziert. Viele Stunde haben die Kinder dafür gebastelt. Am 22.11.2016 wurde im Beisein des Filialleiters Holger Schneekönig der Christbaum in der Filiale geschmückt.

Tag der offenen Tür

Kinderhaus „Sonnenschein“ Sielenbach und **Kindergarten St. Katharina Tödtenried / Sielenbach**

am Freitag, den 03. Februar 2017
von 15.00 – 17.00 Uhr

An diesem Tag werden die Anmeldeformulare ausgegeben.

Kinderhaus „Sonnenschein“
Drosselweg 21
86577 Sielenbach
Tel. 08258/ 99 73 69 9

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. : 7.00 – 15.30 Uhr
Freitag: 7.00 – 14.30 Uhr
Mittagessen möglich !

Alter: 1—6 Jahre

1 Krippengruppe

1 Kindergartengruppe

Kindergarten St. Katharina
Dorfstraße 25
86577 Sielenbach/ Tödtenried
Tel. 08258/ 26 2

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 7.00 – 14.30 Uhr

Alter: 3—6 Jahre

2 Kindergartengruppen

An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit zusammen mit ihrem Kind den Kindergarten „St. Katharina“ Tödtenried und das Kinderhaus Sielenbach zu besichtigen.

(Die Kindergartengruppe im Kinderhaus „Sonnenschein“ Sielenbach wird erst im September 2017 in Betrieb genommen.)

Eine Doppelanmeldung ist nicht notwendig!

Ist in der gewünschten Einrichtung kein Platz mehr frei, wird ihnen automatisch ein Platz in der anderen Einrichtung angeboten.

Über die Vergabe der Plätze entscheidet der Träger in Absprache mit den Leitungen der Einrichtungen.

Beide Einrichtungen arbeiten nach dem Bay. Bildungs- und Erziehungsplan.

In der päd. Kindergartenarbeit sind sich beide Einrichtungen sehr ähnlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !!!!

Kinderhausleitung „Sonnenschein“ Sielenbach:

Carolin Zehentbauer

Kindergartenleitung „St. Katharina“, Tödtenried/Sielenbach:

Marina Demmelmeier

Von der Strafaufgabe zur gemeinschaftlichen Fleißarbeit

Die fünfte und sechste Klasse der Sielenbacher Mittelschule verbrachten gemeinsam den Wandertag zum nahe gelegenen Blumenthal ganz im Zeichen der Natur. So war als Programmpunkt unter Anderem ein kleines "Land-Art"-Projekt angesetzt, bei dem die Schüler mittels im Wald gefundener natürlicher Objekte kleine Kunstwerke herstellen sollten.

Auf dem Weg dorthin wurde natürlich auch ein wenig genascht und so fiel natürlich auch Müll an. Glücklicherweise drehte sich eine begleitende Lehrkraft just in dem Moment um, als ein Schüler unbedacht einige Plastik-Bonbon-Papiere auf den Wegrand warf. Solch ein umweltschädliches Verhalten konnte natürlich nicht toleriert werden und so bekam dieser Schüler als "Strafaufgabe" die Anweisung, in einer kleinen Brotzeittüte allen Plastikmüll, den er auf dem weiteren Weg des Tages sähe, einzupacken und an der Schule zu entsorgen.

Zunächst begann der Schüler etwas mürrisch, vereinzelte kleinere Schnipsel, auf die man ihn aufmerksam machte, getreu dem Geheiß aufzusammeln. Zunächst füllte sich diese kleine Tüte eher langsam. Auf das leise Murren des Schülers hin erklärte die Lehrkraft dem Schüler, wieso Umweltschutz alle etwas anginge, wieso Wald und Wiese insbesondere schützenswert seien und wieso Plastikmüll auch für viele Tiere gefährlich sein könne. Daraufhin konnte der Widerstand des Schülers gegen die Strafaufgabe spürbar gesenkt werden und allmählich setzte sogar ein gewisser Elan ein.

Doch dabei blieb es nicht. Seine Arbeit blieb von einigen Klassenkameraden nicht unentdeckt und diese begannen, den "Sträfling" selbsttätig zu unterstützen. Sehr bald schon war die Brotzeittüte nicht mehr ausreichend, aber eine normale Einkaufstüte, welche am Wegesrand im Wald lag, wurde schlichtweg eingepackt und stetig weiter befüllt.

Etwas später nahmen zwei Schüler einen Stock als bequeme Tragehilfe auf die Schultern, während bis zu vier andere Schüler unermüdlich wie ein Bienenschwarm immer wieder davon stoben, sobald Müll zu sehen war. Der übergreifende Elan und Spaß war so groß, dass die Lehrkraft letztendlich Mühe hatte, die "fleißigen Bienchen" noch halbwegs in der Nähe der Klasse zu halten. Ohne ein Zurückrufen hätten die Schüler vermutlich den halben Wald durchforstet und durchkämmt, aber so wurde sich dann immerhin auf "nahe des Wegesrandes und entlang der allgemeinen Laufrichtung" geeinigt.

Als die Klassen am Ende des Wandertages wieder an der Mittelschule angekommen waren, hatten sich bereits zwei prallvolle große Einkaufstüten mit Plastik- und sonstigem Müll angesammelt. Bonbon-Papiere, Plastikverpackungen, Metalldeckel, Dosen und sogar ein Visier eines Motorradhelmes waren Teile der Sammlung; alles Dinge, die in der Natur viele Jahre bis Jahrzehnte gebraucht hätten, um zu verrotten. Der Müll konnte so durch die Hilfe der Schüler in der Restmülltonne fachgerecht und umweltschonend entsorgt werden.

So entwickelte sich die einzelne Strafaufgabe zu einer echten gemeinschaftlichen Fleißaufgabe, denen die Schüler mit kaum zu bremsender Begeisterung und Freude nachgingen. Die Schüler zeigten eindrucksvoll, dass Umweltschutz Spaß machen kann und jeder einen kleinen oder in dem Fall auch größeren Teil dazu beitragen kann.

Leerungstermine Blaue Tonne 2016 / 2017 (4-wöchentlich)

02.12, 31.12, 27.01, 24.02, 24.03, 22.04, 19.05, 17.06, 14.07

Der „Hingucker“ wird größer – Schüler der Mittelschule Sielenbach bauen eine Erweiterung für ihre Bank am Eingangsbereich

An vier Tagen im Oktober ging es in der Fahrradhalle der Mittelschule Sielenbach wieder richtig rund. Unter Anleitung von Michael Zuber (Kunstpädagoge) von **mazu – Projekte für Schule und Beruf** – durften jeweils sechs Schüler aus der 8. und 9. Klasse ihre handwerklichen und kreativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ermöglicht wurde dies finanziell durch die Unterstützung der Regierung, der Gemeinde Sielenbach, der Raiffeisenbank Sielenbach und weiterem Geld, das von den Teilnehmern des Weihnachtsmarktes in Sielenbach für die Schule gespendet wurde.

Als erstes mussten die Verschalungen für die Wangen zusammengeschraubt und eingestrichen werden. Wie richtige Maurer mischten die Schüler dann Beton an und füllten diesen in die Verschalungen. Nebenbei erfuhren sie von Herrn Zuber Informatives über den Baustoff „Beton“, so z.B., dass ihn schon die Römer verwendeten.

In einem nächsten Arbeitsschritt wurden die Betonklötze aus den Verschalungen gehoben. Richtig staubig ging es für die nächste Gruppe weiter. Mit Schutzmasken und Ohrenschützer bewaffnet, mussten nun die Betonstühle abgeschliffen werden.

Künstlerische Begabung und Kreativität war bei der Gestaltung der Mosaikmatten für die Sitze und Lehnen gefragt. Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen. Nachdem die Mosaikfolien auf den Sitzen und Lehnen angebracht und noch verfugt wurden, waren endlich alle Teile fertig.

Am letzten Arbeitstag wurde die Bank dann vor der Schule stolz aufgestellt. So konnte der bestehende Teil erweitert werden. Alle können sich vorstellen, trotz Staub, körperlicher Anstrengung und geopferter freier Nachmittagsstunden an einem Weiterbau der Bank im nächsten Jahr mitzuarbeiten.

Dienstjubiläum Strobl

Frau Elisabeth Strobl erhielt zur Vollendung einer Dienstzeit von 35 Jahren von Seiten der Gemeinde einen Blumenstrauß und ein kleines Geschenk. Zudem gab es eine kleine Feier. Frau Strobl ist an der Mittelschule Sielenbach als Schüleraufsicht und Mittagsbetreuung eingestellt. Von Vielen wird sie das „Mädchen für Alles“ genannt. Nochmals herzlichen Dank für die gute Arbeit. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Rektorin Claudia Gadsch für ihren unermüdlich großen Einsatz an der Mittelschule Sielenbach.

Flechtkurs des Gartenbauvereins war ein voller Erfolg

Nach langer Zeit fand wieder ein Flechtkurs bei Marianne Held statt. Vormittags und Nachmittags wurde fleißig geflochten. Nach leichten Anfangsschwierigkeiten war zum Schluss jeder stolz auf das was er erschaffen hat. Alles mögliche wurde geflochten: Sonnenblume, kleine Abgrenzungen oder eine Kugel…..

Beim Klosterfest am 15. August waren die Gartenfreunde auch wieder mit von der Partie. Hierbei nochmals vielen Dank an alle Helfer. Unsere Herbstwanderung mussten wir um eine Woche verschieben, da das Wetter nicht ganz mitspielte. Dafür war es beim zweiten Termin umso schöner. Bei herrlichen warmen Wetter gingen wir vom Dorfplatz los Richtung Ostergasse. Weiter ging es über das Osterholz zum Kreuzweiher und danach erreichten wir Blumenthal. Hier stärkten wir uns im Biergarten mit Getränken und machten uns dann auf den Weg zurück nach Sielenbach.

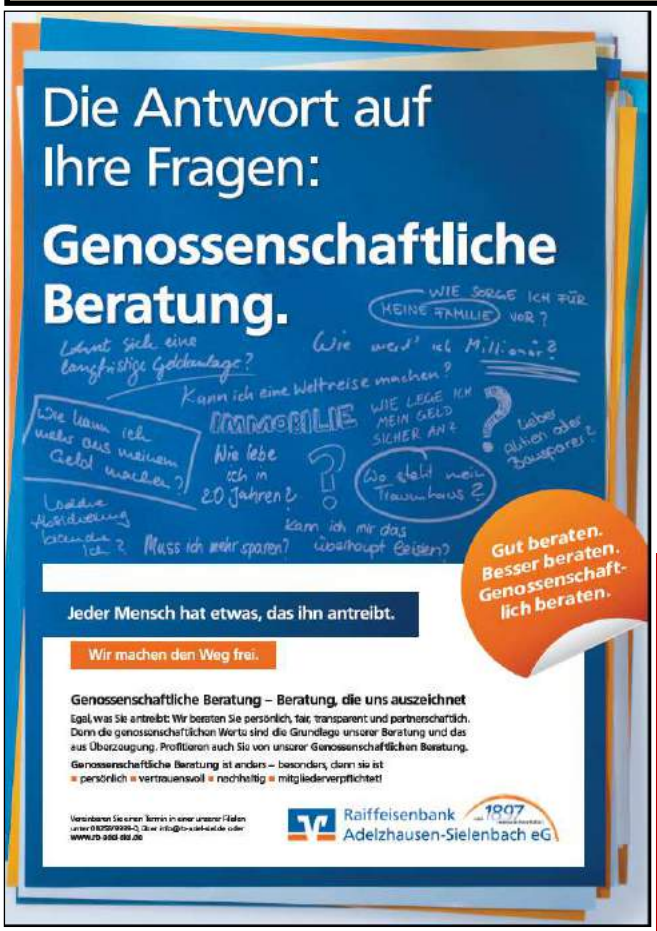
Am 11. November fand der Jahresabschluss der Gartenfreunde im Gasthaus Winterholler statt. Nach einer kurzen Begrüßung gab es für die 16 „Geburtstags-Kinder“ in diesem Jahr ein kleines Präsent von Hans Stadlmaier. Danach sorgten die Deddariada mit Ihrer zünftigen Musik für gute Unterhaltung. Sie überraschten sogar unseren Vorstand Hans Stadlmaier und seine Carola, indem Sie die beiden zum Tanz aufforderten. Spontan wie Sie sind war das kein Problem.

Unsere diesjährigen „Geburtstags-Kinder“

Die Deddariada mit einem Lied über die Männer

Nun wünschen wir allen eine ruhige Weihnachtszeit und alles Gute, viel Gesundheit für das neue Jahr 2017.

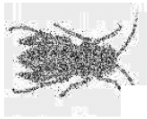
Hans Stadlmaier und die gesamte Vorstandschaft



Schluss mit den Plagegeistern!
Für jede Fliege das richtige Gitter.
Insektenschutz nach Maßanfertigung

Fragen Sie mich. Ich berate Sie gerne!

Beratung und Verkauf:
Hans Neumair
Aichacher Str. 8
86577 Sielenbach
Tel: 08258/482
0171/42 78 13 2
Fax. 08258/928997



Homepage der Gemeinde Sielenbach:

www.sielenbach.de

ACHTUNG!!! Abholung Pässe!!!

Künftig können die beantragten **Ausweise nicht** mehr **Montagvormittag in Dasing** abgeholt werden, lediglich Montag Nachmittag von 14:00 Uhr—18:00 Uhr im Rathaus Sielenbach.

Von Dienstag—Freitag ist eine Abholung der Ausweise auch in Dasing möglich.

Bau von Sozialwohnungen

Der Gemeinderat entschied in seiner Sitzung am 09.11.2016 im Breitenwiesweg neben dem bereits bestehen Gemeindewohnhaus nochmals ein Wohnhaus mit 6 Sozialwohnungen und 2 gemeindlichen Wohnungen zu errichten. Drei Sozialwohnungen im EG (behindertengerecht) und drei Sozialwohnungen im OG. Die beiden gemeindlichen Wohnungen werden im DG errichtet. Gebaut wird mit dem kommunalen Förderprogramm, bei dem die Gemeinde selbst planen und bauen darf. Dieses Projekt fördert der Freistaat mit 30 %. 60 % werden über ein zinsgünstiges Darlehen der BayernLabo finanziert. Die restlichen 10 % sind der Eigenanteil der Gemeinde an den Kosten. Die Größe der Sozialwohnungen muss zu den Richtlinien passen und bei der Belegung spielt der Verdienst der potenziellen Mieter eine Rolle. Die beiden gemeindlichen Wohnungen im DG werden für Bürger errichtet, die keinen Anspruch auf eine Sozialwohnung haben, da diese über der Einkommensgrenze liegen. Diese Wohnungen werden ohne Zuschüsse geschaffen.

Information für Vermieter bzw. Wohnungsgeber und Meldepflichtige

Ab dem 01.11.2015 gilt das neue Bundesmeldegesetz und damit die Pflicht zur Vorlage einer Bescheinigung des Wohnungsgebers nach § 19 BMG bei der Anmeldung einer Wohnung.

Bei jedem Einzug und in wenigen Fällen auch beim Auszug (z. B. Wegzug ins Ausland, Aufgabe einer Nebenwohnung) muss der Mieter / Wohnungsnehmer eine Bestätigung des Vermieters / Wohnungsgebers über den Ein- bzw. Auszug bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt vorlegen.

Eine Vorlage der Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 BMG können Sie im Internet unter folgendem Link herunterladen: **www.vg-dasing.de/ Aktuelles / Neues aus dem Melderecht**

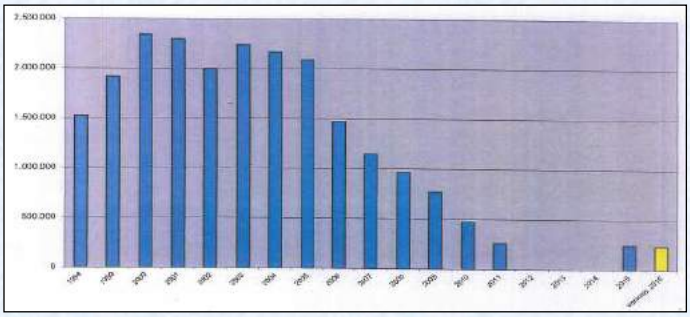
Mesner ist 80 Jahre

Adolf Bauer feierte seinen 80. Geburtstag. Seit rekordverdächtigen 61 Jahren ist er Mesner in Sielenbach. Seine große Aufgabe in der Pfarrkirche, teilweise auch in der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum und der Martinskirche, erfüllt das Geburtstagskind immer mit großer Freude, zuverlässig und pflichtbewusst. Bürgermeister Echter überbrachte von Seiten der Gemeinde herzliche Glückwünsche, sowie einen Geschenkkorb. Ebenfalls gratulierten dem Jubilar die Patres Michael, Bonifaz, Clemens, Walter, der frühere Pater Norbert, Kirchenpfleger Peter Zehentbauer, Chorleiter Josef Kirmair und die Feuerwehr-Vertreter Michael Trinkl und Michael Grieser.

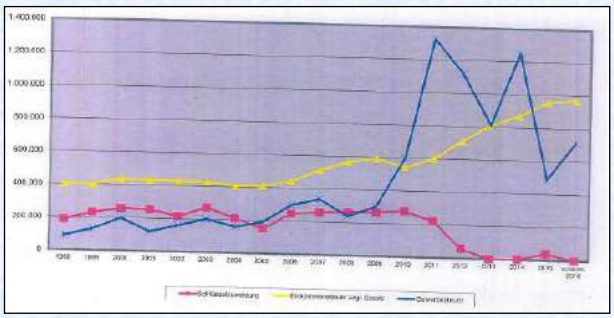
Nochmals herzlichen Glückwunsch und alles erdenklich Gute!

Zahlen und Daten der Gemeinde Sielenbach

Entwicklung der Schulden 1998—2016



Entwicklung der Einnahmen 1998—2016



Daten 2016

Einwohnerstand:	**1.759**
Nationen:	**37**
Zuzüge:	**112**
Wegzüge:	**78**
Umzüge:	**19**
Geburten:	**27 (Steigerung um 37 % zum Vorjahr)**
Sterbefälle:	**15**
Eheschließungen:	**10**
Angemeldete Gewerbebetriebe:	**262**

Die Gemeinde Sielenbach steht beim Wachstum der Bevölkerungszahlen im Landkreis Aichach-Friedberg an 3. Stelle (+ 7,3 %).

Gemeinderatssitzungen:	**16**
Bauausschusssitzungen:	**2**
Grundstücksausschusssitzungen:	**2**

Tagesordnungspunkte gesamt:	**322**
Öffentliche Tagesordnungspunkte:	**185**
Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte:	**137**
Bauanträge:	**17**

97 % einstimmige Beschlüsse

Die Gemeinde dankt...

Ein Herzliches Vergelt`s Gott an alle Freiwilligen, die unsere öffentlichen Flächen anpflanzen und pflegen. Es macht ein schönes Ortsbild, wenn alle öffentlichen Grünanlagen sauber und gepflegt aussehen.

Die Gemeinde bedankt sich auch bei allen Ehrenamtlichen, die das ganze Jahr über mithelfen. Dies ist für eine Gemeinde enorm wichtig.

Termine 2017

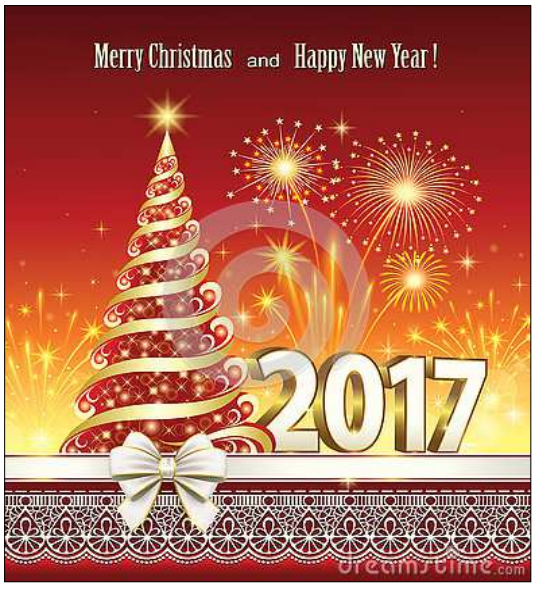
für Vorsorgevollmacht, Betreuerverfügung, Patientenverfügung

Wo? Im Rathaus Dasing

Wann?

22. Februar, 8 – 13 Uhr
17. Mai, 13 – 17 Uhr
4. Oktober, 8 – 13 Uhr
22. November, 13 – 17 Uhr

Anmeldung bei Frau Nell
Tel. 08205/9605—23



Es werde Licht...

Seit Jahren stand die Erneuerung der veralteten Flutlichtanlage ganz oben auf der Aufgabenliste der Abteilung Fußball. Die vorhandene Anlage, die im Jahre 1983 unter der Leitung des damaligen TSV-Vereinsvorstandes Johann Neumair errichtet wurde, war beleuchtungstechnisch nicht mehr effektiv. Belichtungsmessungen ergaben im Mittelkreis des Trainingsplatzes ca. 55 Lux und an den Eckfahnen noch lediglich 20 Lux (Laut Vorgaben muss ein Trainingsplatz über mindestens 75 Lux Beleuchtungsstärke verfügen). Was neben der dürftigen Lichtausbeute jedoch als wesentlich kritischer galt, war der marode und verrostete Zustand im Masteninneren. Schließlich kamen seinerzeit schon gebrauchte Straßenlaternen zum Einsatz. Um die nötige Mastenhöhe zu erlangen, wurden damals zusätzliche 6 Meter lange Rohre angeschweißt, was in der heutigen Zeit nicht mehr denkbar wäre.

Somit war dem Organisationskomitee um Andreas Pentenrieder und Hermann Baur von vornherein klar, dass nicht nur die Leuchtmittel erneuert werden müssen, sondern auch neue Flutlichtmasten zwingend notwendig waren. Die neue Anlage soll schließlich die nächsten 30 Jahre eine Funktions- und Standsicherheit garantieren.

Ein erstes Grobangebot aus dem Jahre 2014 in Höhe von 50T€ (nur für den Trainingsplatz) ließ erahnen, auf welche Summe man sich einzustellen hatte. Eine zeitnahe Realisierung des Bauvorhabens in Eigenregie schien in weiter Ferne, wobei der Standsicherheit der Masten bei Wind und Wetter höchste Priorität einzuräumen war. Ein Infogespräch mit dem 1. Bürgermeister Martin Echter und dem TSV-Vorstand Horst Pappenberger zur Darstellung des vorhandenen Risikos war unerlässlich. Das Gemeindeoberhaupt teilte die Meinung über den sofortigen Handlungsbedarf und sicherte zu, das Thema auf die Agenda der nächsten Gemeinderatssitzung zu nehmen. Horst Pappenberger Gemeinderat und TSV-Vorstand in einer Person, übernahm die Anfrage beim Bayerischen Landes-Sportverband e.V. bezüglich einer Bezuschussung. Der TSV-Geschäftsführer Holger Blaufuß kümmerte sich um die Finanzierung der erforderlichen Darlehenssumme.

Nach erfolgreicher Planung der Finanzierung, ging es an die operative Planung. Diese musste ausgehend vom bestätigten Liefertermin der holländischen Firma Aerolux zum 29.06.2016 rückwärts terminiert werden. Am 28. Mai traf man sich zum ersten Arbeitsdienst und legte die alten Masten um. Für anfängliches Kopfzerbrechen sorgte die nötige Entfernung der alten, äußerst massiv ausgelegten Fundamente. Durch die Beauftragung der Entsorgungsfirma Schmaus aus Adelzhausen löste sich das Problem nahezu in Luft auf. Martin Schmaus rückte mit seinem 35 Tonnen schweren Kettenbagger an und entfernte die fast 7 Tonnen schweren Fundamente mit spielerischer Leichtigkeit.

Trotz zwischenzeitlich extrem schlechtem Wetter konnten die Vorarbeiten termingetreu zum 29. Juni erledigt werden. Die Fundamentgruben waren aufgefüllt und nachgesäht, der separate Stromanschluss inkl. Stromkasten und neuer Verteilung vorbereitet, 800 Meter Erdungsband rund um die beiden Trainingsfelder waren verlegt, neue Stromkabel auf dem Kleinfeld per Untergrundpflug eingezogen. Alle Masten, die Zäune und Banden sowie das Ballfangnetz in der Ringleitung des Blitzschutzes angeschlossen. Knapp 500 Stunden wurden durch viele Helfer in diesem Zeitraum erbracht. Schlussendlich erfolgte die Elektrotechnische Abnahme durch die Firma Kreutmeier.

Auf dem Trainingsplatz leuchten nun 8 Fluter mit jeweils 2.000 Watt und auf dem Kleinfeld kommen noch einmal 8 Fluter mit 400 Watt dazu. Die Anlage ist für eine durchschnittlichen Belichtungswert von knapp 100 Lux ausgelegt.

Bereits durchgeführte Flutlichtspiele beweisen die Lichtstärke der neuen Anlage. Durch die Modernisierung wurde ein großer Schritt in den funktionssicheren Trainingsbetrieb gemacht, der ohne die Unterstützung der Gemeinde Sielenbach undenkbar gewesen wäre. In diesem Zusammenhang möchte sich der TSV Sielenbach nochmals im besonderen Maße beim 1. Bürgermeister Martin Echter, den Mitgliedern des Gemeinderates für die wohlwollende Unterstützung, der Vorstandschaft des TSV Sielenbach, sowie bei allen Spendern und Helfern bedanken.

Durch das neue Flutlicht können nun Nachholspiele auch unter der Woche am Abend stattfinden. Unsere Gegner bewundern die gute Ausleuchtung des Spielfeldes.

Mit spielerischer Leichtigkeit holte Martin Schmaus die fast 7 Tonnen schweren Altfundamente aus dem Boden.

Die Bohr- und Mastensetzmaschine der Fa.AEROLUX . Die neuen Masten wurden in ein zwei Meter tiefes Loch gesetzt und verdämmt. Die fundamentlose Technik hat sich seit 20 Jahren bewährt.

Anzeigenpflicht von öffentlichen Vergnügungen

nach Art. 19 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG) und

Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)

Hinweis an alle Gaststättenbetreiber, Vereinsvorstände und Organisatoren

von öffentlichen Veranstaltungen

Liebe Veranstalter von Festen,

leider stellen wir immer wieder fest, dass öffentliche Vergnügungen (z.B. Faschingsbälle, Maifeste, Sommerfeste, Winterfeste, Musikalische Veranstaltungen) nicht, oder nicht rechtzeitig vom Veranstalter bei der Gemeinde angezeigt werden.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass die Anzeige spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung bei der Gemeinde eingereicht werden muss.

Bei Veranstaltungen, die außerhalb dafür bestimmter Anlagen stattfinden (z.B. Hallen, Zelt, Freiluft), oder die über mehrere Tage andauern oder bei Veranstaltungen, die für 1.000 und mehr Besucher zugleich zugelassen werden sollen, bitten wir die Anzeige möglichst 6 Wochen vor der Veranstaltung bei der Gemeinde einzureichen, damit genügend Zeit zur Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen, insbesondere möglicher Gefahren für die in Art. 19 Abs. 4 Satz 1 LStVG genannten Rechtsgüter verbleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Einwohnermeldeamt

Rest- und Biomüllabfuhr an Weihnachten und Neujahr 2016/2017

In der Weihnachtswoche verschiebt sich die Rest- und Biomüllabfuhr wie folgt:

Die Leerung am	wird am	
Montag 26.12.2016 (2. Weihnachtstag)	Dienstag 27.12.2016	durchgeführt
Dienstag 27.12.2016	Mittwoch 28.12.2016	durchgeführt
Mittwoch 28.12.2016	Donnerstag 29.12.2016	durchgeführt
Donnerstag 29.12.2016	Freitag 30.12.2016	durchgeführt
Freitag 30.12.2016	Samstag 31.12.2016	durchgeführt

Im neuen Jahr verschiebt sich die Rest- und Biomüllabfuhr wie folgt:

Die Leerung am	wird am	
Freitag 06.01.2017 (Hl. Drei Könige)	Samstag 07.01.2017	durchgeführt

Bitte stellen Sie Ihre Rest- und Biomülltonnen ab 6 Uhr zur Leerung bereit!

Aktuelle Tonnen-Leerungstage

Leerung der Restmülltonne: Mittwoch, gerade Woche

Leerung der Biotonne: Freitag, ungerade Woche

- Stellen Sie Ihre Tonne am Leerungstag ab 06.00 Uhr zur Abholung bereit
- Eine Änderung der Größe der Tonnen veranlassen Sie bitte bei der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises Aichach-Friedberg , Tel. 08251/86167-20 oder –22
- Sorgen Sie für die Erreichbarkeit Ihres Grundstückes durch die Entsorungsfahrzeuge. Schneiden Sie insbesondere Bäume und Sträucher auf Ihrem Grundstück stets soweit zurück , dass der Straßenraum von Ästen und Buschwerk freigehalten wird.
- **In vielen Bereichen werden die Tonnen von modernen Seitenladerfahrzeugen geleert. Bitte stellen Sie die Müllgefäße so auf, dass der Deckel zur Straßenseite hin öffnet, Räder und Griff also von der Straße weg zeigen. Dies spart dem Müllmann kostbare Zeit.**

Geplante Maßnahmen der Gemeinde Sielenbach für 2017

- Neubau des Kinderhauses
- Breitbandausbau in Tödtenried - Fertigstellung
- Beginn Breitbandausbau im Hauptort Sielenbach
- Straßensanierung Tödtenried—Unterschröttenloh
- Erschließung Baugebiet Reutgasse
- Neubau der Gemeinschaftshalle
- Neubau von Sozialwohnungen

Achtung!!!

Die Gemeinde Sielenbach appelliert an alle Landwirte auf die Grenzsteine aufzupassen. Die Grenzen sind in der Gemeinde alle neu vermessen. Eine Nachvermessung vom Vermessungsamt ist sehr teuer. Diese Neueinmessung muss jeder Grundstückseigentümer selbst bezahlen.

Grün- / Gartenabfall

Es dürfen Äste ohne Blätter und Holz nach Unterhaslach gefahren werden.

Der restliche Gartenabfall, wie Wurzeln, Steine, Rasenschnitt und Laub ist entweder auf der Wertstoffsammelstelle oder über die Biotonne zu entsorgen.

Bebauungspläne im Internet abrufbar!

Alle Bürger haben in Kürze die Möglichkeit unter dem Link http://gis.lra-aic-fdb.de die aktuellen Bebauungspläne im Landkreis Aichach-Friedberg einzusehen und die Festsetzungen abzurufen.

Gesucht !!!

Wenn jemand einen Christbaum für Maria Birnbaum oder der Feuerwehr Sielenbach spenden möchte, der kann sich bei

Josef Asam (Tel. 928841) oder

Michael Trinkl (Tel. 997461) melden.

Busreisen Winter 2016 / Vorschau 2017

10.12.16	**Lindauer Hafenweihnacht** m. Möglichkeit zur Schiffrundfahrt	28,--€
17.12.16	**Waffelfabrik Dillingen,** Weihnachtsmarkt Hofgut Bäldleschwaige	20,--€
18.12.16	**Weihnachtsmarkt in Abensberg** am Kuchlbauer Turm	16,-- €

Vorschau 2017

22.01 - 24.01.17	**3 Tage Berlin** mit "Grüner Woche", 4-Sterne-Hotel	195,--€
24.01.17	**Modemarkt Adler**, Eching, WSV + 25 % Rabatt	14,--€
11.02.17	**„Holiday on Ice",** Olympiahalle München, „BELIEVE", Vorstellung 20:00 Uhr, Busf. inkl. Ticket PK II	62,--€
03.03 - 05.03.17	**3 Tage Wellness in Bad Gögging**, 4-Sterne-Hotel Monarch neben der Limes-Therme, Busf. u. 2 x HP	190,--€
18.03., 25.03. und 08.04.17	**Tschechien - Eger m. gr. Markt**	23,--€
19.03. und 26.03.17	**Musicals in Stuttgart** „Tanz der Vampire" PK I 130,--€ PK II 120,--€ oder „Mary Poppins" PK I 138,--€ PK II 125,--€	
27.03.- 30.03.17	**4 Tage Bad Füssing** im Hotel Frechdachs mit Zugang zur Therme, Busf., 3 x HP, Kurtaxe, 1 x Therme	298,--€
04.04.17	**Frühlingsfahrt Schwäb. Alb,** Modecenter Betz u. Ostereiermuseum inkl. Eintritt, Maultaschen-Essen und Kaffee / Kuchen	28,--€
11.04.17	**Modemakt Adler**, Eching	14,--€
17.04 - 22.04.17	**6 Tage Ostfriesland—Nordsee,** Insel Langeoog und Holland mit Tulpenblüte, 5 x HP, gutes Hotel in Wiesmoor, alle Ausflüge, Fähre, Eintritt Keukenhof, Blumenhalle und Meyer Werft in Papenburg	535,-- €
14.05.17	**Muttertagsausflug Passau,** 4 Std. Schifffahrt mit der "Regina Danubia" und Schlemmer-buffet	79,-- €
21.05 - 28.05.17	**8 Tage Ungarn,** Bad Heviz im 5 Sterme Hotel "Lotus Therme & Spa", Busf. inkl. 7 x HP	695,--€

Kinderpreise, Abfahrtszeiten und Zustiegstellen auf Anfrage.
Weitere Informationen und ausführliche Reisebeschreibungen erhalten sie bei uns im Büro im Gewerbegebiet. Oder rufen Sie an, wir beraten sie gerne.

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk, wie wär`s mit einem Reisegutschein.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht

das Ankner-Team
ihr Sielenbacher Busunternehmen seit 1928

Ankner Reisen
Lichtstr. 2 - 86577 Sielenbach
Tel. 08258/214 - Fax 08258/213
www.ankner-reisen.de - info@ankner-reisen.de